

# Klaus baut ein Haus

## Das „Guntersblumer Haus“ – Guntersblumer Gewerbetreibende e.V.

### Fundament:

Wie wir alle wissen, beginnt der Hausbau mit der Einrichtung der Baustelle. Allerdings war diese damals bereits eingerichtet und es konnte direkt mit dem Fundament begonnen werden bzw. es konnte schon fertig gestellt werden, da der Verein bereits im Jahre 1988 gegründet wurde und es bei Amtsübernahme bereits 32 Mitglieder gab. Das Fundament wurde zur stabilen Basis ausgebaut, gekennzeichnet durch die ständig steigenden Mitgliederzahlen.

### Wände:

Ein geräumiges Haus braucht bekanntermaßen Wände. Viele kräftige, tragende, massive Wände. Unsere Wände sind die Guntersblumer Gewerbeschau, der Weihnachtsmarkt, Bauernmarkt sowie das Maibaumfest. Mit der Zeit haben uns diese vielen Wände etwas eingeengt und wie das im Leben so ist, wurden die Frei-Räume wieder etwas vergrößert. So schafften wir uns wieder mehr Licht und mehr Luft, ohne an Stabilität einzubüßen.

### Tür:

Da wir nicht die Schildbürger sind hat unser Klaus-Haus natürlich auch eine Tür. Eine große Tür - Jederzeit geöffnet, als Einladung zum mitmachen. Den Weg zur Tür zeigt unser Schaukasten mit Ortsplan. Aber auch ein Schaukasten muss ab und an erneuert werden, und so wird es in absehbarer Zeit (vielleicht???) eine etwas modernere Ausführung geben.

### Fenster:

Das Klaus-Haus hat viele Fenster, die für Licht und eine heimelige Atmosphäre sorgen. Ein buntes Fenster ist die alljährliche Teilnahme am Guntersblumer Fastnachtsumzug. In jedem Jahr kommt ein Farbklecks hinzu, sei es als Asterix & Obelix, als Clowns, als Verkehrsschilder unter dem Motto „Wir sind Guntersblum“, oder auch als Weihnachtsmänner. An Ideen hat es uns bisher nicht gemangelt.

Ein meist sonniges Fenster spiegelt unser Familientag-Ausflug wieder. Oft sonnig und warm, manchmal aber auch von Gewitterschauern begleitet. Immer mit viel Spaß und guter Laune und manchen Anekdoten.

Das Kinderzimmer-Überraschungsfenster bietet immer Spiel, Spaß, Spannung und Abenteuer. Viele Kinderhände haben an diesem Fenster ihre fröhlichen Spuren hinterlassen.

Hinter dem einzigen Fenster, das schon lange verschlossen ist, verbirgt sich der Mitglieder-Stammtisch.

### Dach:

Unser Klaus-Haus wird vor Wind und Wetter vom Dach mit seinen individuellen Ziegeln geschützt. Viele dieser vermeintlich kleinen Ziegel machen aus unserem Haus ein Klaus-Haus. Eine schön rundlich, wohlgeformte, glattpolierte Dachpfanne sorgt für liebenswerte Ausgeglichenheit. An den Seiten gestützt von Charme und - Gisela. Gleich nebenan

finden wir ein Bündel Großzügigkeit – Vielen lieben Dank für die Jahresgeschenke, lieber Klaus und liebe Gisela. Der Führungsziegel sticht deutlich hervor – delegieren ist nicht deine Schwäche, denn deine Vorstandsfrauen hast du immer gut beschäftigt. Der „Frau-an-sich-Ziegel“ braucht vieeeeel Platz auf dem Klaus-Haus-Dach. Die Frauen liegen dir immer zu Füßen, wie machst du das nur????

Spaß und Lebensfreude finden auch eine Menge Platz auf dem Klaus-Haus-Dach. Deine künstlerische Ader ließ dich zur Luftgitarre greifen an der Gewerbeschau 2005. Und auch dein Bett –und Gisela – mussten wieder lange auf dich warten.....

Ein kleiner grüner Schreck-Ziegel zeigt auf deine dunklen Seiten. Als Kinderschreck an Halloween hast du mit deinem gruseligen Aussehen, für große Aufregung gesorgt. Hoffentlich hat dein Auftreten keine bleibenden Schäden bei den Kindern hinterlassen.!

Und ganz oben der Klaus-Haus-Dach-Nagel. Zur Befestigung einer Schnur, die dich immer wieder den Weg zu deinem Klaus-Haus und damit zu uns finden lässt.

In diesem Sinne bedanken wir uns recht herzlich für deine Jahrelange Bautätigkeit an unserem Klaus-Haus. Ohne den Blick für das Wesentliche zu verlieren, haben wir neben der Arbeit viel Lachen können und mussten auf lukullische Köstlichkeiten nie verzichten.

Wir heben unser Glas, und stoßen auf unseren neuen Ehrenvorsitzenden an.

Prost!